



Bewerbsrichtlinien

Völkerball

Marktgemeinde Kottes-Purk
3623 Kottes-Purk, Marktplatz 1
T: 02873/7228
E: dorfspiele.kottespurk@gmail.com
www.kottes-purk.at
www.dorfspiele.at

- Veranstaltungsort:** Veranstaltungsgelände – alter Fußballplatz
- Beginn des Bewerbs:** Sonntag, 8:00 Uhr
- Spieleranzahl:** 10 Damen; Mindestalter 14 Jahre
- Voraussetzung:** eine Spielberechtigung erhalten nur die Teilnehmerinnen die im Vorfeld genannt wurden.
- Feldgröße:** 2 Spielfelder zu je 14x8 m (Spielhälfte 7 x 8m)
- Ball:** Völkerball (Sportastic, 21,8cm, 270g)
- Vorrunde:** 2 Gruppen (jeder gegen jeden)
- Finalrunde:** Kreuzspiele der beiden Erstplatzierten jeder Gruppe
Die 3. platzierten spielen um den 5. Platz
Die 4. platzierten spielen um den 7. Platz usw.
Verlierer der Kreuzspiele spielen um Platz 3 und 4,
Sieger der Kreuzspiele um Platz 1 und 2
- Spielart:** Eine Münze wird geworfen, Sieger ist im Ballbesitz, Verlierer hat Platzwahl.
Erster Ball rollt (unten durch), zweiter fliegt (oben drüber), dritter gilt. Erst danach darf abgeschossen werden.
- Werfen-Treffen:** Der Schleuderwurf und gezielte Kopfschüsse sind nicht erlaubt (eine Verwarnung, dann Spelausschluss). Ansonsten sind alle Wurfarten erlaubt.
Getroffene Spielerinnen verlassen das Spielfeld seitlich (bei Verstoß Ballverlust), das Spiel wird nach Schiedsrichterpfiff fortgesetzt. Wird eine Spielerin getroffen, darf sie den Ball nicht mehr berühren, sonst Ballverlust.
Wird eine Spielerin getroffen, der Ball jedoch von einer Mitspielerin gefangen, so ist dies kein Treffer.



- Fischen:** Herausholen des Balles aus dem gegnerischen Spielfeld ist nur erlaubt, wenn beide Füße im eigenen Feld sind. Ein Ball, der mit beiden Händen gehalten wird, darf von der Gegenspielerin nicht weggeschlagen werden.
- Übertreten:** Die Spielbegrenzungen dürfen nicht übertreten (halber Fuß) werden, übertreten bedeutet Ballverlust.
Fliegt oder rollt der Ball über die Seitengrenze, gleichgültig ob er vorher von einer Spielerin berührt wurde oder nicht, bekommt die Mannschaft den Ball, deren Seitengrenze überschritten wurde (auch verlängerte Luftlinie). Das Feld ist an den Ecken mittels Slalomstangen abgesteckt.
- Freigeist:** Der Freigeist ist durch ein Schweißband am Handgelenk gekennzeichnet. Wird laut und deutlich von dieser Spielerin „Freigeist“ gerufen (Schiedsrichter muss es hören) ist das Spiel sofort durch Pfiff unterbrochen. Der Freigeist wechselt in das Spielfeld und bekommt den Ball. Das Spiel wird nach Pfiff fortgesetzt. Der Freigeist hat „2 Leben“, d.h. wird die Spielerin getroffen, gibt sie ihr Band beim Schiedsrichter ab (Ballkontakt erlaubt) und spielt weiter bis sie nochmal getroffen wird.
- Allgemeines:** Jede Spielunterbrechung – durch Treffer, Ballverlust, Freigeist usw. wird durch Schiedsrichterpfiff begonnen und beendet.
Schiedsrichterentscheidungen sind Tatsachenentscheidungen und ohne Diskussion zu akzeptieren. Bei heftigen Reklamationen gegen den Schiedsrichter erfolgt ein Spelausschluss!
Der Schiedsrichter wird vom Veranstalter gestellt.

Dorfspiele 2017 Kottes-Park



Spielende:

Sobald alle Spielerinnen einer Mannschaft abgeschossen sind, ist das Spiel zu Ende.

Nach Abpfiff trägt der Schiedsrichter die Siegermannschaft, sowie die „Restlinge“ (noch nicht getroffene Spielerinnen im Feld) in die Tabelle ein, damit der Bewerb ausgewertet werden kann.

Die Nennung der Teilnehmer hat bis spätestens 31. Mai 2017 mittels beiliegenden Anmeldeformulars zu erfolgen.

Verantwortlich:

Sandra Auer, Tel: 0680/3172048, E-Mail: auer2014@gmx.at